

G E N D E R

I S T

Z

I

E

M

L

I

C

H

S

T

R

A

N

G

E

TEDDY G. GOETZ

SOPHIE STANDING

Carl-Auer 



Impressum

Umschlag und Satz:

Melanie Szeifert

Übersetzung:

Weronika M. Jakubowska

Printed in Germany

Druck und Bindung: Grafisches
Centrum Cuno GmbH & Co. KG

ISBN 978-3-8497-0528-2

(Printausgabe)

ISBN 978-3-8497-8486-7 (PDF)

Genehmigte Lizenzausgabe für
Carl-Auer-Systeme Verlag GmbH,
Heidelberg, 2024

Alle Rechte vorbehalten.

Die Originalausgabe erschien
unter dem Titel „Gender is really
strange“ bei Jessica Kingley Pu-
blishers, an imprint of Hodder &
Stoughton Limited, part of
Hachette UK Limited.

© 2024 Teddy G. Goetz (Text),
Sophie Standing (Illustrationen)

Bibliografische Information der
Deutschen Nationalbibliothek:
Die Deutsche Nationalbibliothek
verzeichnet diese Publikation in
der Deutschen Nationalbiblio-
grafie; detaillierte bibliografische
Daten sind im Internet über
<http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Informationen zu unserem
gesamten Programm, unseren
Autoren und zum Verlag finden
Sie unter: www.carl-auer.de

Carl-Auer Verlag GmbH
Vangerowstraße 14
69115 Heidelberg
Tel. 0 62 21-64 38 0
Fax 0 62 21-64 38 22
info@carl-auer.de

Teddy G. Goetz, Dr. (they/them),
Assistenzarzt für Psychiatrie an
der University of Pennsylvania.
Zusammenarbeit mit der Eidos
LGBTQ+ Health Initiative. Die
Lebenserfahrung als nicht-
binäre/trans, queere, neuro-
divergente, chronisch kranke,
jüdische Person fließt in Goetz'
Schreiben, ihre Forschung und
ihre klinische Arbeit ein.

teddygoetz.com

Sophie Standing ist Illustratorin
und Designerin und spezialisiert
auf Humanwissenschaften.

Sie hat bereits mit mehreren
Gesundheitsexperten zusammen-
gearbeitet, um komplexe Inhalte
verständlich und gut zugänglich
darzustellen. Ihr Stil ist reich
an Farben, Strukturen und
metaphorischen Konzepten.

sophiestandingillustration.com



An Gender ist ziemlich viel strange.

Wann ist dir zum ersten Mal aufgefallen, dass du ein Geschlecht hast?



Bei einem Blick in den Spiegel?

Oder als dich jemand ...

... einen tapferen Jungen

... eine hübsche Prinzessin

... einen späteren Mädchenschwarm

... Papas Mädchen

... genannt hat?

War es, als du Spaß an Sport hattest ...

oder mit Puppen spielen wolltest ...



... und zu hören bekommst, dass du das nicht solltest?